

Presseinformation

ÖBB: Bahnstrecke zwischen Lienz und Innichen unterbrochen

Wegen einer drohenden Hangrutschung zwischen Mittewald und Abfaltersbach ist die Bahnstrecke in Osttirol zwischen Lienz und Innichen vorerst bis zum 24. Mai 2021 für die Züge des Personenverkehrs unterbrochen. Für die Kundinnen und Kunden ist ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

(Lienz, 28.04.2021) – Aufgrund einer witterungsbedingten möglichen Hangrutschung zwischen Mittewald und Abfaltersbach ist die Bahnstrecke zwischen Lienz und Innichen nach eingehender Lagebeurteilung durch die ÖBB-Spezialisten aus Sicherheitsgründen bis voraussichtlich 24. Mai 2021 für die Züge des Personenverkehrs nicht verfügbar. Für die Kundinnen und Kunden wurde ein Schienenersatzverkehr mit Bussen zwischen Lienz und Innichen eingerichtet. Die ÖBB ersuchen um Verständnis für diese Vorsichtsmaßnahme im Sinne der Sicherheit.

Experten arbeiten intensiv an Absicherung des Hanges

Der betreffende Hang wird von den ÖBB ständig beobachtet. Zudem arbeiten die Spezialisten der ÖBB-Infrastruktur AG intensiv an den Absicherungsmaßnahmen des Hanges. Der sensible Bereich erstreckt sich dabei über eine Breite von rund 25 Meter und umfasst rund 1.600 m³ Lockergestein, die durch spezielle Maßnahmen sicher abgetragen werden müssen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte Juni 2021. Im Zuge eines Lokalausweises vor Ort wird von Experten Mitte Mai entschieden, ob der Verkehr für die Züge des Personenverkehrs mit 25. Mai 2021 wieder aufgenommen werden kann.

ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.

Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister haben die ÖBB im Jahr 2020 insgesamt 287 Millionen Fahrgäste und über 95 Millionen Tonnen Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel gebracht. Denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Die ÖBB gehören mit rund 97 Prozent Pünktlichkeit im Personenverkehr zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen von über drei Milliarden Euro jährlich in die Bahninfrastruktur bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit sorgen knapp 42.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende und rund 1.300 Güterzüge sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind Rückgrat des öffentlichen Verkehrs und bringen als Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen Menschen und Güter sicher und umweltbewusst an ihr Ziel. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Rückfragehinweis:

Dr. Christoph Gasser-Mair
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation
Pressesprecher Tirol und Vorarlberg
Telefon: +43 664 84 17 208

christoph.gasser-mair@oebb.at

www.oebb.at